



Vorlage Nr. 72/18	Datum 05.10.2018
--	-----------------------------------

GR

TA

VA

KiGaA

öffentlich

nichtöffentlich

Sitzung am 15. Oktober 2018

Aktenzeichen: 623.245:

TOP 1:	Landessanierungsprogramm „Talheim Ortsmitte III“ - Neues Schloss - Instandsetzung und Sanierung baulicher Anlagen - Auftragsvergabe
---------------	--

I. Antrag:

1. Über den Auftrag zur Ausführung der Malerarbeiten an den historischen Türen und Fenstern ist zu beraten und zu entscheiden.
2. Über die Vogelschutzabwehr beim Traufbereich des Neuen Schlosses ist zu beraten.

II. Sachverhalt:

1. Malerarbeiten an historischen Türen und Fenstern

Die strebewerk. Architekten haben für die notwendigen Malerarbeiten an den historischen Türen und Fenstern des Neuen Schlosses bei verschiedenen Restauratoren Angebote eingeholt.

Das Ergebnis der Prüfung der Angebote lag zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsvorlage noch nicht vor. Die Auswertung der Angebote und der Vergabevorschlag werden in der Gemeinderatssitzung als Tischvorlage aufgelegt.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Gemeinderatssitzung.

2. Vogelschutzabwehr am Traufbereich des Neuen Schlosses und des Verwalterhauses

Die Traufbereiche am Gebäude des Neuen Schlosses und des Verwalterhauses wurden in der Vergangenheit immer wieder von Spechten an verschiedenen Stellen beschädigt.

Nach der Instandsetzung der Traufbereiche im Zuge der Zimmererarbeiten am Gebäude des Neuen Schlosses und des Verwalterhauses wurden von den strebewerk. Architekten Möglichkeiten der Vogelabwehr überprüft und Bemusterungen (Netzschutz / elektrische Vogelabwehr) beim Neuen Schloss vorgenommen. Die Bemusterungen können bei der Vorortbegehung im Vorfeld der Gemeinderatssitzung am 15.10.2018 besichtigt werden.

Das Ergebnis der Prüfung der Angebote lag zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsvorlage noch nicht vor. Über die Auswertung der Angebote wird in der Gemeinderatssitzung mit einer Tischvorlage informiert.

Es sollte darüber beraten werden, ob unter Berücksichtigung der optischen Beeinträchtigung und der nicht unerheblichen Kosten Maßnahmen zur Vogelabwehr umgesetzt werden sollen.